

BLICKPUNKT

Hinterland

FISCHBACH Anspruchsvolle Arbeit an der Front

Der Gemeindeverband SoBZ und die Kesb Region Willisau-Wiggertal versammelten sich. Thema war auch die Komplexität der Arbeiten.
SEITE 12

ETTISWIL Offene Türen an diesem Wochenende

Die Stiftung Sonnühl und der Verein Kita Sonnühl nutzen gemeinsam einen Ergänzungsbau. Die Bevölkerung ist zur Besichtigung eingeladen.
SEITE 13

BUTTISHOLZ Ein Fussballclub jubiliert

Der FC Buttisholz feiert heute Freitag und morgen Samstag seinen 50. Geburtstag. Höhepunkt der Festivitäten: das Gastspiel des FC Luzern.
SEITE 13



Der Jodlerklub Bärgglögli Schötz an der Jodlermesse. Fotos Mathias Bühler

Das ABC zum Zentralschweizer Jodlerfest

SCHÖTZ Von A wie Alphornbläser bis Z wie Zyt für Frönde. Im ABC des Jodlerfestes finden Sie die wichtigsten Informationen des Grossanlasses.

von **Stephan Weber**

Alphornbläser: 239 Vorträge von über 500 Alphorn- und Büchelbläsern sind während den drei Tagen zu hören. Übrigens: Die erste Erwähnung eines Alphorns geht auf das Jahr 1527 zurück,



**JODLERFEST
SCHÖTZ**
WB-Serie Teil 8

als ein Mönch des Klosters St. Urban ins Kassabuch schrieb, er habe einem jurassischen Alphornbläser für seinen Auftritt einen Batzen gegeben.

Budget: Das Budget des Jodlerfestes beläuft sich gegen zwei Millionen Franken.

Camping: 120 Stellplätze für Zelte, Kleinbusse, Wohnmobile und Wohnwagen stehen beim ehemaligen Zivilschutzareal in Wissenhusen zur Verfügung. Reservationen nimmt das Tourismusbüro Willisau unter info@willisau-tourismus.ch entgegen.

Dankeschön: Dieses verdienen insbesondere die über 2500 Helferinnen und Helfer und die Schötzer Bevölkerung.

Eigenes Festlied: «Zyt für Frönde»

lautet der Titel des Festliedes, das der Komponist, Dirigent und Landwirt Josef Dubach auf Ufhusen im Auftrag des Organisationskomitees geschrieben hat.

Festführer: 230 Seiten dick ist der Festführer über das Jodlerfest. Er enthält alle wichtigen Informationen über das Fest.

Glockengeläut: Während den Wettvorträgen wird das Glockengeläut abgestellt, damit die Vorträge nicht gestört werden.

Helfer: Sie werden dafür sorgen, dass in der Jodelhochburg Schötz alles rund läuft. Die Helferinnen und Helfer wenden dafür mindestens 25 000 Arbeitsstunden auf.

Informationen: Bei Fragen können sich die Besucher an die Helferinnen und Helfer bei den drei Informationsständen wenden. Diese befinden sich

an der Hauptstrasse beim Coop, beim Gasthof St. Mauritius und bei Anita und Toni Hügi an der Ohmstalerstrasse.

Jury: Gesamthaft 65 Juroren verteilen die Noten 1 (Sehr gut), 2 (Gut), 3 (Befriedigend), 4 (Unbefriedigend). Eine Klassierungsliste gibt Aufschluss, wer mit welchem Prädikat nach Hause reist.

Kurze Wege: Über Blasen an den Füßen werden sich die Besucherinnen und Besucher am Fest wohl kaum beklagen. Die verschiedenen, topfebenen gelegenen Wettlokale befinden sich dicht beieinander.

Leckereien: Die erwarteten 70 000 Jodlerfreunde müssen nicht Hunger leiden. Im Festbetrieb sind 26 Beizli mit insgesamt rund 6500 Sitzplätzen geplant.

Musical: Als Auftakt zum Jodlerfest wurde am letzten Donnerstag und

Freitag das Jodelmusical «Stilli Zärtlichkeit» vor voll besetztem Haus aufgeführt.

Nachwuchsförderung: Die besten 13 Nachwuchsgruppen aus der ganzen Schweiz werden am Samstagnachmittag auf der offenen Bühne auftreten. Acht Nachwuchsgruppen stellen sich den Juroren.

Oldtimer-Ausstellung: Die «Freunde alter Traktoren» (siehe T) präsentieren auf einer Fläche von 3500 Quadratmetern alte Landmaschinen und altes Handwerk wie zu Gotthelfs Zeiten. Die Oldtimer-Ausstellung ist ab Freitagnachmittag, 13 Uhr, geöffnet.

Preise: Es ist die grösste Tombola, die es je an einem Jodlerfest gab. Gesamt-Preissumme: 150 000 Franken. Zu gewinnen gibt es unter anderem ein Auto, einen Zuchtmuni, Flyer, Freiburger Stute oder eine Woche Hotel-Ferien.

Qualifikation: Am Jodlerfest in Schötz dürfen alle Klubs aus der ganzen Schweiz teilnehmen. Im Unterschied zum «Eidgenössischen» brauchen die Sängerinnen und Sänger keinen Leistungsausweis.

Riesenparty: Jodler sind bekannt für friedliche, schöne Feste. Das war in unserer Region in Dagmersellen im Jahr 2009, in Reiden im Jahr 2013 so und wird in Schötz 2018 nicht anders sein.

Sponsoring: Ohne Sponsoren ist ein Anlass in dieser Grösse nicht durchführbar. Über 84 Sponsoren – vom Hauptsponsor bis zu den Jodler-

freunden und Medienpartnern – dürfen sich die Organisatoren freuen.

Trägervereine: Der Jodlerklub Bärgglögli Schötz und die Freunde alter Traktoren Schötz haben sich für das Fest zum Trägerverein zusammengeschlossen.

Umzug: Der Höhepunkt des Jodlerfestes: Rund 1600 Mitwirkende und 55 Nummern sind am Festumzug unter dem Motto «Bruuchtom ond Tradition verbendet» am Sonntag zu sehen.

Vorträge: In der Turnhalle Hofmatt 1 und 2, in der katholischen Pfarrkirche und in der Sporthalle Morgenweg ertönen Jodelklänge. Die Alphornbläser tragen ihre Stücke auf dem Fussballplatz Wissenhusen vor, die Fahenschwinger schwingen ihre Fahnen bei der Hans Bättig Holzbau GmbH.

Wetter: Laut Wetterprognosen von Meteo Schweiz können sich die Organisatoren auf schönes und nicht zu heisses Wetter freuen. Erwartete Temperaturen: rund 20 bis 22 Grad.

X-fach: 600 Vorträge mit einer Gesamtdauer von über 80 Stunden werden die Jodler, die Fahenschwinger, sowie die Alphorn- und Büchelbläser während dem Jodlerfest präsentieren.

Yes we can: Dies sagte das OK Anfang 2016 und holte das Zentralschweizerische Jodlerfest nach Schötz.

Zyt für Frönde: Das Motto des Jodlerfestes. Der Anlass ist eine wunderbare Gelegenheit, während den drei Festtagen das gemütliche Beisammensein zu pflegen.



Gibt den Takt vor: OK-Präsident Urs Kneubühler.

Das Programm des Jodlerfests im Überblick

FREITAG, 22. JUNI

13.30 Uhr: Beginn Wettvorträge Alphorn- und Büchelblasen.

15.30 Uhr: Eintreffen der Delegationen mit musikalischer Einstimmung beim Schulhausplatz (Hofmatt).

16.00 Uhr: Einzug Festeröffnung ab Schulhausplatz ins Jodlerdorf. Mitwirkende: Regionale Musikschule Schötz, Schwyzerörgeli (Leitung Angela Müller-Häfliger); Tambouren Dagmersellen/Altshofen; Markus Röösl, bishe-



riger Fähnrich ZSJV; Hermann Kunz, neuer Fähnrich ZSJV; Delegation Vorstand ZSJV; Delegation OK 62. ZSJF Schötz 2018; Delegation OK 61. ZSJF Schüpheim 2016; Andreas Bühler, Gemeindepräsident Schötz; Urs Kneubühler, OK-Präsident; Richard Huwiler, Verbandspräsident ZSJV.

16.00 Uhr: Beginn Wettvorträge Fahnschwinger.

16.20 Uhr: Öffentliche Eröffnungsfeier im Jodlerdorf.

16.45 Uhr: Apéro Ehrengäste und geladene Gäste mit allen Mitwirkenden im Jodlerdorf.

18.00 Uhr: Beginn Wettvorträge Jodeln.

Ab 20.00 Uhr: «Offene Bühne» frei für alle Darbietungen.

SAMSTAG, 23. JUNI

9.30 Uhr: Beginn Wettvorträge Fahnschwinger.

10.00 Uhr: Beginn Wettvorträge Alphorn- und Büchelblasen.

10.30 Uhr: Beginn Wettvorträge Jodeln.

ab 13.00 Uhr: Vorträge auf der «Offenen Bühne». 13 bis 13.30 Uhr: Schwyzerörgeli mit Klarinetten/Saxophon (Leitung: Angela Müller-Häfliger und Simone Glauser, Musikschule Region Schötz). 14 bis 16 Uhr: Schweizerischer Folklorenachwuchs. 18.00 bis 18.30 Uhr: Beginners-Band Santenberg (Leitung: Emerita Blum-Duss, Musikschule Region Schötz).

19.00 Uhr: «Offene Bühne» frei für alle Darbietungen.

SONNTAG, 24. JUNI

8.00 Uhr: Empfang der Ehrengäste und Ehrendamen beim Schulhausplatz (bei Schlechtwetter in der alten Turnhalle).

8.35 Uhr: Bereitstellen zum Einzug Festakt.



Drei Fahnschwinger in Aktion. Foto Mathias Bühler

8.50 Uhr: Einzug durch das Dorf vom Schulhausplatz zur Sporthalle Morgenweg.

9.15 Uhr: Beginn Festakt mit ökumenischer Andacht und der Fahnenübergabe in der Sporthalle Morgenweg. Mitwirkende: Stefan Schärli, Moderation; Markus Röösl, bisheriger Fähnrich ZSJV; Hermann Kunz, neuer Fähnrich ZSJV; Andreas Barna, Pfarrer der röm.-kath. Kirchgemeinde Schötz-Ohmstal; David van Welden, Pfarrer der evang.-ref. Kirchgemeinde Dagmersellen; Alphornbläser und Fahnschwinger Wiggertal; Fahnschwinger Wilihof; Kinder- und Jugendchöre Regionale Musikschule Schötz (Leitung Urs Barmet, Andrea Scherrer, Tobias Grüter); Gesamtchor JK Daheim Hüwil/JK Heimelig Reiden/JK Bärgglögli Schötz (Leitung Judith Weingartner); Brass Band Schötz (Leitung Urs Bucher); Ruth Bachmann-Schärli, Gemeinderätin Ressort Soziales, Schötz; Guido Graf, Regierungspräsident des Kantons Luzern; Richard Huwiler, Verbandspräsident ZSJV; Bruno Stalder, OK-Präsident 61. ZSJF Schüpheim 2016; Urs Kneubühler, OK-Präsident 62. ZSJF Schötz 2018; Fahrendelegationen.

10.45 Uhr: Apéro für die Ehrengäste und geladenen Gäste in der Sporthalle Morgenweg.

11.30 Uhr: Festbankett für die gelade-

nen Gäste im Gasthof St. Mauritz.

13.00 Uhr: Bereitstellen Umzugsteilnehmer im Bereich Ohmstaler-/Ebersackerstrasse.

14.00 Uhr: Beginn Festumzug «Bruuchtom ond Tradition verbendet». Mitwirkende: (Nummer, Motto, Gruppe/Verein/Organisation): 1. Alpaufzug mit Ziegen (Familie Thomas Hodel, Schötz); 2. Alpaufzug mit Kühen der Justizvollzugsanstalt Wauwilermoos (Jodlerklub Santenberg Wauwil-Egolzwil); 3. Wir nehmen uns «Zyt für Frönde» und danken herzlich (OK und Trägervereine Schötz, Vorstand des ZSJV mit Verbandsfahne, Patronat und Gäste); 4. Getreideernte anno dazumal (Freunde alter Traktoren, Schötz); 5. «Alphörner am Santenberg» (Alphorngruppe Santenberg); 6. Mir sind voll im Hööch (Fahnschwinger-Vereinigung Luzern Umgebung); 7. Äplerchilbi (Jodlerklub Fruttklänge Kerns); 8. «Musig für Frönde» (Brass Band Schötz); 9. Sichlete (Trachtengruppe Schötz); 10. Präsentation der fünf traditionellen Hunderassen (Zuchtverband für Schweizer Hunderassen ZVSH); 11. Familienausfahrt (Kunz Josef); 12. Freud am Singe (Trachtenchor Schüpheim); 13. urchig und gmüetlech (Fontane-Chörli, Schüpheim); 14. Heuernte anno dazumal (Freunde alter Landmaschinen Zentralschweiz); 15. Napftrych-

ler (Trychlerklub Napf, Hergiswil); 16. Jubiläum (Schwingklub Wiggertal); 17. jung, lüpfig, knackig (Trachtelüt Willisau); 18. mit einem Strassenmarsch (Majorettenkorps Wauwil und Musikgesellschaft Wauwil); 19. Zyt für Froue (Frauenverein Schötz); 20. Bränneli-Kapelle Luthern Bad (Trachtengruppe Luthern); 21. Es chlieses Dorf mit viel Tradition (Knabuuzer Juuzer, Schachen); 22. Jägerinnen und Jäger (Jagdgesellschaft Schötz-Alberswil); 23. 40 Jahre Heimatchörli Luzern – Glanzstücke für Aug und Ohr (Jodlerklub Luzerner Heimatchörli); 24. Kaffi-Menzberg (Jodlerklub Sennegruss Menzberg); 25. Fahnschwinger (Fahnschwinger Wilihof); 26. Trachtenhochzeit von anno dazumal (Trachtengruppe Triengen); 27. Alphornkläng für Frönde (Alphorngruppe Dagmersellen); 28. Köhlerei (Holzköhlerei Romoos); 29. Trychlerglüt usem Äntlibuech (Trychlerklub Ebnet); 30. Schweizer Traktorenbau (Familie Knüsel); 31. Maiandacht in der Flüsskapelle (Jodlerklub Nottwil); 32. Heuernte (Trachtengruppe Buttisholz); 33. Kinderlieder (Treff aktiver Familien, Schötz); 34. Holztransport von gestern (Toni Burkard); 35. Musik und Tradition, die verbindet (Swiss Highland Pipers, Zug); 36. Pfahlbauer vom Wauwilermoos (Trachtengruppe Egolzwil-Wauwil); 37. Trachtenhochzigg (Jod-

lerchörli Geuensee und Chinderchörli Geuensee); 38. «Treue Freunde aus dem Bernerland» (Schweizerischer Klub für Berner Sennenhunde); 39. Maiglöggli onder eim Huet (Jodlerklub Maiglöggli, Willisau); 40. Bruuchtom im Schneespott (Skiclub Schötz); 41. Hübeli-Kilbi (Jodlerklub Enzian, Hergiswil); 42. Feuerwehr – eine traditionelle Organisation (Feuerwehr Schötz); 43. Metzgete Menznau (Jodlerklub Bergfriede Menznau); 44. 75 Jahre Jodlerchörli Heimelig im Jahre 2019 – «Jubilare ond Danke säge» (Jodlerchörli Heimelig, Oberkirch); 45. Traditioneller Biertransport (Brauerei Eichhof, Luzern); 46. Blumenwagen wie vor 40 Jahren (Jodlerklub Heimelig, Reiden); 47. «Mit Musig und Gsang dini Seel ä chli la bambälä» (Wiggertaler Blaskapelle & Bierfroue plus); 48. Tanneschleipfete (Jodlerklub Echo vom Napf, Luthern); 49. Am Jodertisch (Jodlerklub Heimelig, Willisau); 50. Torf stechen (Ostergauer Törbeler); 51. gmüetlech zäme si ond öbe eis as Bläch hae (Schlössli-Trychler, Pfaffnau); 52. 1. Rottaler Jodlertreffen in Grosswangen 2018 (Jodlerklub Grosswangen); 53. Bruuchtom ufrächt erhalte! (Geislechlöpfer Ohmstal); 54. «31. NWSJ 2019 Mümliswil-Ramiswil» (Jodlerklub Passwang Mümliswil); 55. «Es Fäscht für alli» (63. Zentralschweizerisches Jodlerfest Horw 2019).

Zur Anreise, dem Eintritt und der Verpflegung

JODLERFREUNDE Das Zentralschweizerische Jodlerfest Schötz ist bequem mit dem **öffentlichen Verkehr** erreichbar. Von Nebikon und Willisau werden die kursmässigen Postautoverbindungen nach/ab Schötz verstärkt.

In der Nacht von Samstag auf Sonntag verkehren von Schötz nach Nebikon Shuttlebusse als Zubringer für die zwei **Extrazüge** nach Luzern. Diese verkehren nur in der Nacht von Samstag auf Sonntag (Nebikon ab 01.25 und 02.50 Uhr). Zudem hält in dieser Nacht um 01.51 Uhr der Interregio nach Luzern in Nebikon. Das Organisationskomitee empfiehlt, den öffentlichen Verkehr zu nutzen.

Für Personen, die mit dem Privatauto anreisen, sind **Parkplätze** markiert. Die Parkkarte für 1 Tag kostet



Schötz ist bereit für den Grossanlass. Foto Mathias Bühler

15 Franken, für 2 Tage sind 20 Franken fällig, für 3 Tage 25 Franken.

Der **Dauereintritt** von Freitag bis Sonntag (Festabzeichen) kostet 30 Franken, der Eintritt für Samstag und Sonntag (Festabzeichen) 20 Franken. Wer nur am Freitag am Fest teilnimmt, erhält ein Bändchen. Der Preis dafür beträgt 12 Franken. Die ausschliessliche Teilnahme am Festumzug vom Sonntag kostet 5 Franken.

Für den **Festführer** sind 10 Franken fällig. Festabzeichen, Bändchen und Festführer sind an den drei Info-Points auf dem Festgelände erhältlich.

In den 26 **Festbeizli** können Gäste Essen und Trinken mit Franken oder Jodlergeld beziehen. In den anderen Lokalitäten bezahlen sie ausschliesslich mit Franken. pd

Strassen in Schötz gesperrt

REGION Vom 22. bis 24. Juni findet in Schötz das 62. Zentralschweizerische Jodlerfest statt. Wegen des Grossanlasses ist die Luzernerstrasse durch Schötz seit gestern Donnerstagabend bis Montagmorgen, 25. Juni, 5 Uhr, gesperrt. Eine Durchfahrt ist während dieser Zeit nicht möglich, eine Umleitung ist signalisiert. Bei der Autobahnausfahrt Dagmersellen sowie zwischen Willisau und Schötz machen Informationstafeln auf die Sperrung aufmerksam. Neben besagter Durchgangsstrasse sind von heute Freitag, 22. Juni, 12 Uhr, bis Sonntag, 24. Juni, zirka 22 Uhr, auch Teile der Schötzer Kirch- und Ohmstalerstrasse sowie der Schlossergasse gesperrt. Das OK dankt allen Betroffenen für ihr Verständnis und freut sich auf ein tolles Fest mit viel «Zyt für Frönde». pd